

Pressemitteilung

18. Oktober 2024
Anne Nörthemann
noerthemann@ph-ludwigsburg.de
Tel.: (07141)140-1780

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg unter den recyclingpapierfreundlichsten Hochschulen Deutschlands

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg ist eine der recyclingpapierfreundlichsten Hochschulen Deutschlands. Im Papieratlas-Hochschulwettbewerb der Initiative Pro Recyclingpapier (IPR) erreicht die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg den sechsten Platz. In diesem Jahr beteiligten sich insgesamt 54 Hochschulen mit einer durchschnittlichen Recyclingpapierquote von 69 Prozent. Die „Recyclingpapierfreundlichste Hochschule“ 2024 ist die Hochschule Niederrhein.

Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg nutzt in der Verwaltung konsequent zu 100 Prozent Blauer-Engel-Papier und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz. Im Vergleich zu Frischfaserpapier bewirkte die Hochschule im vergangenen Jahr eine Einsparung von über 175.000 Litern Wasser und fast 40.000 Kilowattstunden Energie. Die Wassereinsparung entspricht dem täglichen Bedarf von mehr als 1.450 Menschen. Die eingesparte Energie könnte den jährlichen Strombedarf von 11 Drei-Personen-Haushalten decken.

Marc Gebauer, Sprecher der IPR, würdigt das Engagement: „Die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg ist Vorreiter bei der Nutzung von Recyclingpapier mit dem Blauen Engel und erzielt damit messbare ökologische Einspareffekte. Indem die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg ihre nachhaltige Papierbeschaffung im Papieratlas transparent macht, regt sie auch andere Hochschulen zur Nachahmung an.“

„Wir freuen uns sehr, dass unsere Anstrengungen zur Nachhaltigkeit Früchte tragen und wir so viel Wasser und Energie einsparen konnten. Unsere Absolvent*innen tragen als verantwortungsbewusste Bildungspartner*innen dazu bei, Generationen von jungen Menschen in zukunftsweisenden Themen zu begleiten. Daher sehen wir auch die Nachhaltigkeit als ein zentrales Anliegen in unserer täglichen wissenschaftlichen Arbeit.“ Erläutert der Rektor der Pädagogischen Hochschule, Prof. Dr. Jörg-U. Keßler.

Der Papieratlas dokumentiert seit 2008 jährlich den Papierverbrauch und die Recyclingpapierquoten in deutschen Städten, seit 2016 auch in Hochschulen und seit 2018 in Landkreisen. Kooperationspartner sind das Bundesumweltministerium, das Umweltbundesamt, der Deutsche Städtetag, der Deutsche Städte- und Gemeindebund, der Deutsche Landkreistag sowie der Deutsche Hochschulverband. In diesem Jahr erreicht der Papieratlas gesteigerte Recyclingpapierquoten und eine neue Rekordbeteiligung von 244 Kommunen und Hochschulen.

Alle Ergebnisse stehen unter www.papieratlas.de zum Download zur Verfügung.

Text zur freien redaktionellen Verwendung.